

Man hofft den Schwerverletzten, der im Altstädtischen Krankenhaus eingeliefert wurde, am Leben zu erhalten. Die Ursache zu der traurigen Tat soll in Differenzen, die der junge M. mit seinem Vater, einem königl. Eisenbahnbeamten von hier gehabt hat, zu suchen sein. Wie uns mitgeteilt wird, soll M. schon am Montag die Absicht, sich zu erschießen, zu seinen Kollegen geäußert haben.

Offene Anfrage an Herrn Fellgiebel. Wir erhalten unter dieser Ueberschrift folgenden Brief:

Sie hatten, verehrter Herr, die Güte, in einem großen Inserat Herrn Nebel anzugreifen und für die arbeiterfeindliche Kandidatur Urendt Stimmung zu machen. Da laut Statut unser Vereins für politische Zwecke kein Geld ausgegeben werden darf, auch nicht anzunehmen ist, daß Sie gewissenlos genug sind, trotzdem aus Vereinsgeldern notorisch arbeiterfeindliche Blätter zu unterstützen, so läge es doch im Interesse der Mitglieder der Gewerksvereine, wenn Sie uns erklären möchten, ob das Inserat, das etwa 40 Mark gekostet hat, von unserm Gelde bezahlt worden ist oder nicht. Wir müßten, falls wirklich unser Geld dazu verschwendet sein sollte, sofort unsern Austritt aus dem Verein erklären und verlangen daher Klipp und klare Antwort.

Was nähere am Donnerstag im „Luisenpark“.

Sieben Mitglieder,
folgen die Namen.

Wir haben diesem Briefe, der uns mit der Bitte um Veröffentlichung zuging, gern Raum gewährt, um Herrn Fellgiebel Gelegenheit zu geben, noch rechtzeitig einen schweren Verdacht von sich abzuwaschen.

Großfeuer. Am Montag nachmittag 5^{3/4} Uhr wurde die Feuermehr vom Feuermelder Drog, Werftstraße aus alarmiert. Sämtliche Wachen rückten aus. Beim Eintreffen auf der Brandstelle, Knochenhauerstraße 40, fand die Feuermehr den Dachstuhl bereits brennend vor. Die Mannschaften der Hauptwache griffen den Brandherd unter Benutzung der Maschinenleiter gleichzeitig mit drei Strahlrohren an. Nach 1/2stündiger angestrengter Arbeit konnte das Feuer als gelöscht betrachtet werden. Vier Bodenkammern, in denen sich zumeist alter Hausrat und sonstiges Gerümpel befand, sowie ein Teil des Dachstuhls sind vom Feuer zerstört worden. Die Aufräumungsarbeiten dauerten bis nach 7 Uhr. Ueber die Entstehungsurache ist etwas Bestimmtes nicht bekannt geworden.

Verhaftet. Der Tischler Karl Kasper, der Kassierer der Ortsgruppe des Deutschen Holzarbeiter-Vereins in Burg, über dessen Unterschlagungen bereits berichtet wurde, ist, wie die Magd. Ztg. mitteilt, in Untersuchungshaft genommen. Die Bücher der Kasse sind polizeilich beschlagnahmt worden. Die Fehlsomme beträgt ziemlich 1000 Mark. Der Verhaftete ist geständig; er will nicht gemerkt haben, daß er das Geld verausgabt hat.

Gerichts-Zeitung.

Landgericht Magdeburg.

Sigung vom 6. Juli 1903.

Fahrlässige Brandstiftung. Die verehelichte Eisenbahnarbeiter Ida Schüller geb. Ritter, hier war Kustwärtin beim Kaufmann Modes und reinigte am 1. Juli d. J. morgens 7^{1/2} Uhr, Breitenweg 46. Dabei stellte sie eine brennende Kerze auf die Erde, angeblich so nahe an eine Bretterwand, daß die daran aufgehängten Schürzen der Verkäuferinnen und die Portiere

Feuer fingen. Es loderte bis zur Decke empor und durchbrannte sie in einer größeren Fläche. Der Schaden betrug 6000 Mark. Die Angeklagte wurde wegen fahrlässiger Brandstiftung zu 20 Mark Geldstrafe eventl. 4 Tagen Gefängnis verurteilt.

Betrug. Der frühere Viehhändler Heinrich Zickel zu Osterweddingen, geboren 1840, erschwindelte sich am 8. Februar 1902 von dem Landwirt Trenne zu Bangenweddingen unter der Vorpiegelung, er besitze ein schuldenfreies Hausgrundstück und 10 Morgen Acker, 1000 Mark Darlehen. Im Prozeßwege fiel später die Zwangsvollstreckung fruchtlos aus und Zickel leistete den Offenbarungseid. Er wurde heute wegen Betrugs mit 5 Wochen Gefängnis bestraft.

Wegen Vortteriebergens wurde der Kollekteur Johann Sauerheimer aus Hamburg unter Verurteilung der Vorstrafen mit 300 Mark Geldstrafe belegt.

Diebstahl. Die unberehelichte Helene Nichtenfeld aus Brumby, geboren 1887, stieg am 9. März d. J. durch ein Fenster in die Wohnung des Schneidemüllers Müller zu Frohse und stahl aus einem Schrank 1,50 Mark. Die geständige, bereits vorbestrafte Angeklagte erhielt wegen schweren Diebstahls 1 Monat Gefängnis.

Ein Unzurechnungsfähiger. Der pensionierte Schutzmann Adolf Mundt aus Berlin, geboren 1865, erschwindelte sich im April d. J. zu Genthin in drei Fällen von verschiedenen Personen insgesamt 70 Mark Darlehen und übergab ihnen zur Sicherheit gefälschte Bürgschaften und Pensionsquittungen. Am 4. Juni versuchte Mundt in gleicher Weise von dem Schützenhausbesitzer Zentlin daselbst 50 Mark zu leihen, wurde aber abgewiesen und verhaftet. Die Kammer beschloß, den Angeklagten, der sich früher schon in einer Irrenanstalt befunden hat, auf seinen Geisteszustand beobachten und untersuchen zu lassen.

Kleine Chronik.

Ein siebzehnjähriger Mörder

wurde in der Person des Bögling der Irrenanstalt zu Leschnitz, Paul Scholz, zu fünfzehn Jahren Gefängnis verurteilt. Scholz hatte am 8. März die Anstaltslehrerin Fräulein Barth in ihrem Zimmer überfallen, durch Messerstücke ermordet und ihr die goldene Uhr und bares Geld geraubt; dann hatte er das Zimmer in Brand gesetzt. Bei Begründung des Urteils führte der Vorsitzende des Gerichtshofs aus, daß leider die Gesetzgebung eine höhere Strafe nicht zulasse.

Schwindler Terlingen vor Gericht.

Chemiker Dr. Lehnering befandete gutachtlich, daß die Unterschriften auf den vorgelegten Wechseln von Seven, Schulte, Winterberg usw. gefälscht seien. Zeuge Vogel, früher Ingenieur bei Terlingen, sagt aus, er habe in der verschlossenen Fabrik am 14. Juli 1901 bemerkt, wie Frau Terlingen und Frau Seifert Barth damit beschäftigt waren, einen Korb mit Papieren zu vernichten; beide seien sehr verlegen gewesen. Frau Terlingen bemerkte, es seien Privatpapiere gewesen, Wechsel ihres Mannes. Gutachter Baugewermeister

Guillaume (Duisburg) sagte aus, daß der Wert des Grundvermögens der Aktiengesellschaft 1 554 791 Mark betrug, während in der Bilanz 4^{1/2} Millionen angegeben waren. Der frühere Obermaler Schulte bekundete, daß er im Auftrage Terlingens eine Adlerplatte und Stempelfarbe angefertigt habe. Der Zeuge wurde wegen dringenden Verdachts der Teilnahme am Münzverbrechen nicht vereidigt. Nach Vernehmung weiterer Zeugen wurde die Verhandlung auf morgen vormittag vertagt.

Zu förmlichen Rassenkämpfen

kam es in Evansville (Indiana) infolge davon, daß der Neger Brown einen Polizisten erschoss. Die Neger plünderten die Waffentäden, wobei zwei von ihnen erschossen und eine Anzahl verwundet wurden. Die Weißen stürzten darauf das Gefängnis, um Brown zu lynchen, der aber rechtzeitig nach Vincennes gebracht worden war. Die Tumulte und das Schießen dauerten die ganze Nacht an. Der „Höbel“ schickte einem Wagen mit verhafteten Negern Hunderte von Schüssen nach. Der Gouverneur von Indiana hat die Miliz einberufen. Ein Hotel wurde geschlossen, da die farbige Bedienung geflohen ist.

Kleine Tageschronik. Der durch das Unwetter bei Döna brück entstandene Schaden wird auf 4-5 Millionen Mark geschätzt. Es ergingen Aufrufe an die private Mildtätigkeit. — Zwei Brüder Rätters in Bingen, Söhne einer Witwe, von denen der jüngere erst seit einigen Tagen vom Militär zurückgekehrt war, erkrankten am Freitag beim Baden in der EMS. Der ältere hatte den jüngeren zu retten versucht und erkrankte dabei gleichfalls. — Bei Schmölln (S.-U.) geriet auf dem Bahnhofe Dreißigen der Bahnarbeiter Müller beim Rangieren zwischen die Buffer und erlitt dabei so schwere Verletzungen, daß er ihnen alsbald erlegen ist. — In Ujehberg bei Münster brannten sieben Wohnhäuser, darunter die Apotheke und vier Nebengebäude nieder. Ein Feuerwehrmann wurde verletzt. — Der Doppelmörder Sped aus Dresden wurde gestern in Altona hingerichtet. — Der hölzerne Steg, der bei der Heilbronner Redarbrücke zur Badeanstalt führt, brach plötzlich zusammen, als etwa 30 Schulmädchen sich darauf befanden. Unter furchtbarem Geschrei stürzten die Mädchen in den See. Einige zettelten sich selbst durch Schwimmen, die meisten andern wurden durch Schiffer und Angehörige der Badeanstalt noch rechtzeitig aus dem Wasser gezogen. Ein Mädchen ist ertrunken, zwei erlitten bedeutende Verletzungen, mehrere andre sind durch die Aufregung und schiefe Abkühlung erkrankt.

Letzte Nachrichten.

(Herold, Der Schlesien-Bureau.)

Belgrad, 7. Juli. Nach hier eingetroffenen amtlichen Berichten gart es unter der mohammedanischen Bevölkerung Maleboniens herab, daß sündlich der Ausbruch von Meutereien zu befürchten ist.

Rom, 7. Juli. Allgemein herrscht die Ansicht, daß Kardinal Sarco aus Venedig zum Nachfolger des Papstes gewählt wird, schon aus dem Grunde, weil der letzte Wunsch des Papstes gewesen sein soll, daß man diesen klugen und energischen Mann zu seinem Nachfolger wähle.

Paris, 7. Juli. Aus La Roche sur Yonne wird gemeldet: Gestern morgen begaben sich die Gerichtsbehörden nach St. Laurent, um bei den Brüdern von St. Gabriel eine Hausdurchsuchung vorzunehmen. Der Weg zum Kloster war völlig verbarrikadiert, hinter den Barrikaden befanden sich gegen 2000 Demonstranten, welche Schüsse auf die Brüder ausbrachten. Erst nachdem Verstärkungen herbeigeholt waren, gelang es der Polizei, die Barrikaden zu räumen und in das Innere des Klosters einzudringen.

Budapest, 7. Juni. In Neujob kam es zwischen vertizierten Polizeiwachen und Handelsangestellten, die für den Siebenbürgischen Luß der Geschäfte demonstrieren, zu Zusammenstoßen, wobei 40 Demonstranten verwundet wurden.

Lange & Münzer

Breiteweg 51a

Sonder-Verkauf von Wirtschaftsschürzen

Wert bis 6 Mark

in 4 Serien à 50, 60, 75 und 100 Pfg.

Spachtel-Pelerinenkragen

enorm billig.

J. Brilles, Neustadt, Lübeckerstr. 118

Größtes Spezial-Geschäft für Haus- u. Küchen-Geräte.

Unerreicht billige Preise!

Größte Auswahl!

Vor anderweitigem Einkauf bitte meine Schaufenster zu besichtigen!

H. LUBLIN

Die ^{se} Woche **== unerreichte ==** Sonder-Preise

1500 Steppdecken

Einfarbige Purpur-Steppdecken	120×180 cm	1.75	180×190 cm	2.15	
Türkisch doppelseitige Steppdecken	120×180 cm	2.25	180×190 cm	2.60	
Seidensatin-Steppdecken mit Erlofutter	180×190 cm	3.00	140×200 cm	3.60	
Seidensatin-Steppdecken Prima Qualität, mit gleichfarbigem Futter	160×205 cm	5.25			
Doppelseitige Seidensatin-Steppdecken Extra-Füllung, Extra-Qualität	160×210 cm	8.25			
Doppelseitige Seidensatin-Steppdecken Extra-Prima-Qualität, mit Bollfüllung. — Spezial-Marke	160×210 cm	12.00			
Wollatlas-Steppdecken mit Erlofutter	180×190 cm	3.00			
Wollatlas-Steppdecken reine Wolle	140×200 cm	3.00			
Wollatlas-Steppdecken reine Wolle, mit prima Erlofutter, Handarbeit	140×200 cm	6.50	160×210 cm	7.50	
Atlas-Steppdecken mit farbigen Futter	160×210 cm	8.25			
Atlas-Steppdecken prima Qualität mit Seidofutter	160×210 cm	12.50			
Dauen-Steppdecken doppelseitig mit prima Daunenfüllung, natürlich oder gewaschen Schöner	23.50	Satin in schönen Blumenmustern	27.50	Pa. Seidenglanz-Satin, einfarbig, borde, grün, blau	34.50

8000 ^{Rein Halbleinen} Gerstenkorn-Handtücher **22¹/₂**
 in Einz., glatt weiß und weiß mit einer
 Borte, 50 cm breit

Sticherei-Guden **5**
 2 bis 2¹/₂ Meter
 lang, in allen
 Breiten von an

No. 47855.

RABATT-KARTE

Hamburger Engros-Lager
Raphael Wittkowski
Magdeburg, Breiteweg 15.

Anweisung. Ich verabfolge nicht nur auf Wunsch, sondern ohne weiteres bei Bareinkäufen für je 25 Pfg. des bezahlten Betrages eine Rabattmarke im Werte von 1 Pfg. Diese Marken klebe man in die auf der Innenseite der Rabattkarte vorgedruckten Felder. Sobald die 100 Felder besetzt sind, wird die Rabattkarte von mir mit 1 Mark in bar eingelöst.

— Gesetzlich geschützt. —

Wer bei Wittkowski kauft, spart Geld.

Raphael Wittkowski

Hamburger Engros-Lager

Breiteweg No. 15 Magdeburg Ecke Bärstrasse.

Mein diesjähriger

Grosser Saison-Räumungs-Verkauf

welcher kolossale Vorteile bietet, beginnt

Dienstag den 7. Juli 1903.

Trotz der großen Preis-Reduzierung bleibt mein **Rabatt-Spar-System** auch während der Dauer des Räumungs-Verkaufs dennoch in Kraft.

An Wiederverkäufer werden diese Artikel **= nicht abgegeben! =**

Während der ersten Woche des
Saison-Räumungs-Verkaufs
gelangen untenstehende Waren in den Handel
soweit der Vorrat reicht.

An Wiederverkäufer werden diese Artikel **= nicht abgegeben! =**

Kurzwaren

Wannwollenes Band, schwarz	7 Rollen	10 Pf.
Salbleinen Band, weiß	5 Stück	10 Pf.
Florietband, weiß	2 Stück à 5 Meter	6 Pf.
Florietband, alle Farben	1 Stück 10 Meter	11 Pf.
Florietband, schwarz	1 Stück 10 Meter	8 Pf.
Schürzenbänder, große Musterauswahl	3 Stück	5 Pf.
Strumpf-Gummiband, gemustert	sonst Meter 9 Pf.	jezt 6 Pf.
Strumpf-Gummiband, gestreift	sonst Meter 15 Pf.	jezt 10 Pf.
Strumpf-Gummiband mit Nisch.	sonst Meter 35 Pf.	jezt 27 Pf.
Strumpfhalter für Kinder, farbig	sonst Paar 14 Pf.	jezt 9 Pf.
Strumpfhalter für Kinder, farblos	sonst Paar 20 Pf.	jezt 15 Pf.
Normal-Armbänder, grau	sonst Paar 7 Pf.	jezt 5 Pf.
Weiße Trikot-Armbänder mit Einlage	sonst Paar 9 Pf.	jezt 7 Pf.
Trikot-Armbänder mit Einlage, weiß und grau	sonst Paar 24 Pf.	jezt 18 Pf.
Mohair-Schuhborten, alle Farb.	sonst Mtr. 4 1/2 Pf.	jezt 3 1/2 Pf.
144 Stück Hosentknoöpfe, gelb	sonst	30 Pf. jezt 18 Pf.
144 Stück Schlitzknoöpfe, gelb	sonst	24 Pf. jezt 15 Pf.

Kurzwaren

50 Stück Nähadeln	sonst 2 Pf.	jezt 1 Pf.
50 Stück Stopfnadeln	sonst 13 Pf.	jezt 10 Pf.
200 Stück Stiefelnadeln	sonst 4 Pf.	jezt 3 Pf.
7 Briefe Haarnadeln	sonst 5 Pf.	jezt 3 Pf.
25 Briefe Sockennadeln	sonst 12 Pf.	jezt 10 Pf.
12 Stück Schneiderkreide, weiß u. farb.	sonst 15 Pf.	jezt 10 Pf.
1 Stück Zentimetermaß	sonst 4 Pf.	jezt 2 1/2 Pf.
1 Stück Zentimetermaß	sonst 8 Pf.	jezt 5 Pf.
10 Stück Kettenaufhänger	sonst 5 Pf.	jezt 3 Pf.
144 Stück Westenschnallen	sonst 80 Pf.	jezt 24 Pf.
2 Stück Fingerhüte	sonst 2 Pf.	jezt 1 Pf.
3 Stück Fingerhüte, weiß Metall	sonst 5 Pf.	jezt 3 Pf.
1 Stück Schuhanzieher	sonst 4 Pf.	jezt 3 Pf.
1 Stück Schuhanzieher	sonst 10 Pf.	jezt 6 Pf.
144 Stück Schuhknöpfe, schwarz	sonst 11 Pf.	jezt 8 Pf.
144 Stück Hosentknoöpfe, schwarz	sonst 11 Pf.	jezt 9 Pf.
144 Stück Schlitzknoöpfe, schwarz	sonst 8 Pf.	jezt 6 Pf.

Kurzwaren

1 Stück Taillengürtel, schwarz, weiß, grau	sonst 6 Pf.	jezt 4 Pf.
1 Stück Taillenverschluss, schw., wß, gr.	sonst 7 Pf.	jezt 5 Pf.
1 Stück Taillenverschluss, w. Silberbeim	sonst 10 Pf.	jezt 7 Pf.
12 Stück Taillenstäbe, weiß, schwarz, grau	sonst 13 Pf.	jezt 10 Pf.
12 Stück Druckknöpfe, a. Karte, schw., w.	sonst 12 Pf.	jezt 9 Pf.
3 Duden Chappeseife, alle Farben	sonst 6 Pf.	jezt 5 Pf.
2 Rollen Frauenlobseife, alle Farben	sonst 5 Pf.	jezt 4 Pf.
12 Rollen Knopflochseife, alle Farben	sonst 10 Pf.	jezt 8 Pf.
1 Krageneinlage	sonst 4 Pf.	jezt 3 Pf.
1 Schablonekasten	sonst 9 Pf.	jezt 6 Pf.
8 Rollen Knäuelchen-Zwirn, schwarz, weiß	sonst 10 Pf.	jezt 8 Pf.
1 Stern Nähzwirn	sonst 4 Pf.	jezt 3 Pf.
1 Knäuel Nähgarn, 20 Gramm	sonst 6 Pf.	jezt 5 Pf.
1 Knäuel Nähgarn, 20 Gramm	sonst 9 Pf.	jezt 7 Pf.
36 Stück Sicherheitsnadeln, schwarz, weiß	sonst 9 Pf.	jezt 7 Pf.
4 Stück Outnadeln, schwarz, weiß	sonst 5 Pf.	jezt 3 Pf.
2 Stück Outnadeln, schwarz, weiß	sonst 4 Pf.	jezt 2 Pf.

Strumpfwaren

Schwarze Damen-Strümpfe, engl. Länge	sonst Paar 17 Pf.	jezt 14 Pf.
Schwarze Damen-Strümpfe, engl. Länge	sonst Paar 33 Pf.	jezt 28 Pf.
Schwarze Damen-Strümpfe, engl. Länge	sonst Paar 45 Pf.	jezt 40 Pf.
Ringel-Damen-Strümpfe, engl. Länge, f. Paar	28 Pf.	jezt 24 Pf.
Ringel-Damen-Strümpfe, engl. Länge, f. Paar	45 Pf.	jezt 39 Pf.
Herren-Touren-Socken, gelb	sonst Paar 9 Pf.	jezt 7 Pf.
Herren-Macco-Socken	sonst Paar 14 Pf.	jezt 12 Pf.
Herren-Schweiß-Socken, meliert	sonst Paar 24 Pf.	jezt 19 Pf.
Herren-Schweiß-Socken, meliert	sonst 31 Pf.	jezt 25 Pf.

Schwarze Kinder-Strümpfe

Englische Länge — Bewährte Marke.	
Größe	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
sonst Paar	15 17 19 22 25 28 31 34 37 41 44 46 Pf.
jezt Paar	13 15 17 20 23 26 28 31 34 37 39 40 Pf.

Kleiderstoffe

Zwei Serien

Blusen- und Kleiderstoffe

Serie I	Wert per Meter bis	1.00 Mk.
	jezt nur Meter	68 Pf.
Serie II	Wert per Meter bis	1.50 Mk.
	jezt nur Meter	98 Pf.

Futterstoffe

Taillen-Röper, h' und m'grau	sonst Meter 25 Pf.	jezt 21 Pf.
Taillen-Röper, h' und m'grau	sonst Meter 33 Pf.	jezt 28 Pf.
Zweiseitiges Taillenfutter	sonst Meter 38 Pf.	jezt 32 Pf.
Zweiseitiges Taillenfutter	sonst Meter 45 Pf.	jezt 39 Pf.
Wattierleinen	sonst Meter 33 Pf.	jezt 25 Pf.
Futtergaze, schwarz, weiß, grau	sonst Meter 15 Pf.	jezt 12 Pf.
Futtergaze, schwarz, weiß, grau	sonst Meter 19 Pf.	jezt 16 Pf.
Schwarze Rock-Orleans	sonst Meter 35 47 55 Pf.	jezt Meter 30 40 48 Pf.
Kleiderfatins, einfarbig		
große Farben-Auswahl	sonst Meter 62 Pf.	jezt 48 Pf.

Kolossales Angebot!

Ein Posten

Trikot-Sporthemden für Knaben u. Herren

zum Aussuchen

sonst Stück 1.40 1.80 Mk.

jezt Stück nur 70 100 Pf.

Serner:

Ein Posten Knaben-Macco- u. Reformhemden

alle Größen

sonstiger Wert bis 1.60 Mk., jezt nur 65 und 75 Pf.

Zehn Prozent Rabatt

gewähre ich auf

Seiden- und Samtbänder

Sämtliche Leibwäsche

weiß und bunt.

Gezeichnete u. fertige Tapiserie

Sämtliche Seidenstoffe

Herren-Krawatten, Kragen, Manschetten
Serviteurs und Oberhemden.

Zabelhaftes Angebot!

Damen - Blusen - Hemden

in

Seide, Satin u. Waschstoffen

zur

Hälfte des bisherigen Preises.

**An die Gewerkschafts-, Kranken-
kassen- und Vereinsvorstände!**

Für schriftliche Berichterstattungen aller Art empfehlen wir
den äußerst praktischen

Neo-Cyclostyle-Apparat.

Die Handhabung ist eine spielend einfache; die Berichterstattungen
können in unbegrenzter Zahl sehr schnell hergestellt werden
und zeichnen sich durch klare, scharfe, leserliche Schrift aus.

Wir bitten alle Interessenten, den Apparat in Augenschein
nehmen zu wollen. Derselbe kann in unserer Buchhandlung
gern von jedem Interessenten praktisch geprüft werden.

Stets vorrätig! Elegante Ausstattung!

Preis 35 Mark.

Buchhandlung Volksstimme

Magdeburg, Jakobstraße 49.

Gratis verlange man von jedem Kolporteur ein Ver-
zeichnis von Meyers Volksbüchern. Zu haben in
der Buchhandlung Volksstimme.

**Hans-
Herz-
Marke
Kaffee**



Extra-Mischung
im Geschmack, Aroma und Ergiebigkeit unübertroffen
à Pfund 100 Pfg.
empfiehlt 3217
Ferdinand Herz, 64 Knabenhauerstraße 64.

**Thompson's
Seifenpulver**
Marke Schwan

billig  bequem
sparsam
schont die Wäsche.

Geschäfts-Eröffnung.

Dem geehrten Publikum sowie meinen lieben Freunden hiermit
zu bekannt, daß ich heute

Nr. 11 Pfälzerstraße Nr. 11

Konditorei
edlste und beste aus gütigen Zutaten. Suchenplatzmarkt
August Peschel jun.
Konditor.

Maschinen-Näherin.

Auch können junge Mädchen das Nähen erlernen.
Otto Lehmann, Sudenburg
Kottensdorferstraße 10.

Städtische Arbeitsnachweisstelle

Magdeburg

unentgeltlich

Kollektive Beschäftigung von männlichen und weiblichen Arbeiter-
Leuten, sowie partikuläre Beschäftigung. Gewerkschaften, Vereine,
Gewerkschaften, etc. Nachmittags: Nachmittags: 2154-2155.

Öffnungszeiten: 8-12 Uhr vorm. und 3-6 Uhr nachm.
Sonderöffnungszeiten: 10-11 Uhr vorm. und 4-5 Uhr nachm.
Sonderöffnungszeiten: 12-1 Uhr nachm.
Sonderöffnungszeiten: Bei der Hauptversammlung.

Gewerkschafts-Sekretariat Magdeburg.
Straße Hauptstraße 1a.

Sonderöffnungszeiten: 12-1 Uhr nachm. von 5-7 Uhr
in organisierte Arbeiter in gewerblichen Betrieben, Handel,
Gewerbe, Kunst- und Handwerksbetriebe, Gewerkschaften, Vereine,
und Berufsverbände sowie Arbeitervereine. Besprechung von Be-
schwerden an den Gewerkschafts-Vorstand. - Besondere Besprechungen.

Metallarbeiter Magdeburgs und Umgegend!

Donnerstag den 9. Juli, abends 8 Uhr, findet im

Luisenpark, Spielgartenstr. 1c

eine große öffentliche

Metallarbeiter-Versammlung

mit folgender Tagesordnung statt:

1. Das Verhalten der Leiter der Hirsch-Dunderschen Gewerksvereine und welche Konsequenzen ergeben sich für die Arbeiter daraus.
2. Diskussion.

Kollegen! Die letzten drei Jahre waren für die Metallindustrie Deutschlands Jahre schlechten Geschäftsganges. Sie bedeuten für die Metallarbeiter eine gewaltige Verschlechterung ihrer Arbeitsbedingungen. Marktpreise und Löhne sind zurückgeschraubt worden, die Behandlung ist teilweise eine empörende geworden. Da ist das Bestreben nach Besserung nicht nur erklärlich, sondern eine Pflicht jeden aufgeklärten Arbeiters, umso mehr, als die Arbeitsaufträge in den Fabriken wieder reicher einlaufen. Hinderlich bei diesen Bestrebungen ist die Zersplitterung der Metallarbeiter bezüglich ihrer Organisation. Während die Arbeitgeber, gleichviel welchen Glaubens, welche politischen und wirtschaftlichen Ansichten sie haben, in einer Organisation vereint sind, haben die Arbeiter eine größere Zahl Organisationen und Organisationen und bekämpfen sich gegenseitig. In letzter Zeit wurde der Wunsch überall laut, daß eine Verständigung statfinde, um ein gemeinsames Vorgehen zu ermöglichen. Diesbezügliche Schritte wurden unternommen. Da sind die Leiter der Hirsch-Dunderschen Gewerksvereine mit rauher Hand dazwischen getreten und haben den Riß größer gemacht, als er vorher war. Am 1. Juni stellt sich Herr Hellgiebel, der erste Leiter der Hirsch-Dunderschen Gewerksvereine mit einem Arbeitgeber Louis Stein, dem Chef der Metallwerke von Zeißer u. Friege, der seinen Leuten die elendesten Arbeitsbedingungen bietet, auf die Bühne und wettet gegen die Arbeiterschaft.

Dazu muß öffentlich Stellung genommen werden. Daran haben alle Metallarbeiter ein Interesse und deshalb erwarten wir, daß die Kollegen, gleichviel welcher Organisation sie angehören, in der Versammlung erscheinen. Da bei dieser Gelegenheit aber auch die jetzigen Zustände in der Metallindustrie gestreift werden sollen, erwarten wir, daß auch die unorganisierten Metallarbeiter zahlreich in die Versammlung kommen.

Kollegen! Erscheint am Donnerstag alle und pünktlich im „Luisenpark“.

Der Einberufer: **A. Brandes.**

**Auf
Kredit!**
Kleiderschränke
Sessels
Sesseln mit
Kissen, Sofas
Küchenschrank
Küchenschrank
u. u. 65
erhält Jedermann
billig bei ein. An-
zahlung v. 5 RM. an
wöchentliche Raten
1 RM. an
S. Osswald

Solide Familien
erhalten sämtliche Wäsche-Artikel
zu billigen Preisen unter streng-
ster Discretion auf Teilzahlung.
Offerten unter E S 1148 an die
Expedition dieses Blattes erbeten.
Schliestedt's Konditorei
empfiehlt täglich frisches 3558
Kaffee- u. Gebäck.
Spezialität: Butterzwiebäcke.
Schokoladen u. Bonbons.
Die soll der
Rückenmarkskranke
leben?
Allgemeinverständlich beantwortet
von
Dr. med. Rich Schwabe

Halberstadt.
Sozialdemokratischer Wahlverein
Donnerstag den 9. Juli, abends 8 1/2 Uhr
Versammlung
in Bollmann's Restauration, Wakenstraße 63.
Tages-Ordnung:
1. Vortrag des Genossen Dr. Groh. 2. Stellungnahme zur Partei-
konferenz. 3. Vereinsangelegenheiten. 4. Verschiedenes.
Um zahlreichen Besuch bittet
Der Vorstand.
Aschersleben. Aschersleben.
Konsumverein Aschersleben und Umgegend
e. G. m. b. H.
Sonntag den 12. Juli, abends 8 Uhr, in Schröbers Lokal
General-Versammlung.
Tages-Ordnung: 1. Bericht vom ersten deutschen Genossen-
schaftstag in Dresden. 2. Geschäftsbericht. 3. Antrag auf Beitritt
zum mitteldeutschen Steppverband. 4. Verschiedenes.
Kilmer

Tapeten
hygienisch, größte Auswahl bei
W. Land,
Magdeburg, Kottensdorferstr. 25a.
Allen Angehörigen zur Kenntnis
ist, daß Herr H. Pfeiffer für
die Firma Bartels einen Auf-
trag zum Bau eines mehrstöckigen
und im wesentlichen der Anlage
für eine Geschäftsanlage ist.
915 **Fr. Bartels**
Architekten.

Herrn-Schnallenstiefel
Herrn-Schnallenstiefel
Herrn-Schnallenstiefel
in verschiedenen Ausführungen
u. Frauen empfiehlt in reichlicher
Auswahl 3542
W. Coors
Eisenberg, Halberstädterstr. 116
Berufamt für Wappensfertigung
und Reparaturen.

Männer-Turnverein Hohendodeleben
Sonntag den 12. Juli
Stiftungs-Fest
in den
Lokalitäten des Herrn O. Sixtus
Nachmittags von 2 1/2 Uhr an
Konzert und Schauturnen
Abends von 7 Uhr ab
BALL
Wir laden alle Brudervereine, Freunde, Genossen und Ge-
nosinnen hierdurch freundlichst ein und bitten, trotzdem uns der
Seitenszug verweigert ist, recht zahlreich zu erscheinen.
Mit Turnergruß Frei Heil!
Der Vorstand.
897

Goldschmiede-Arbeiten!
Verlobungsringe i. nur nach
Gold, Silber, Platin, Vergolden
werden und am liebsten bei
Max Arz, Goldschmied
Hofstr. 17, am Domplatz.

Küchengerät
der Magdeburger Volksküche
Küchengerät 5.
Dienstag: Suppe, Bohnen mit Rind-
fleisch.
Mittwoch: Leichter Meelei mit
Schwammfleisch.
Donnerstag: Suppe mit Rindfleisch.
Freitag: Gefüllte, Salzkräuterkuchen
und Kartoffeln.
Samstag: Suppe, Kartoffelkuchen
mit Käsepudding.

Luisen-Park
Montag den 13. Juli
Großes Kinderfest
Brautleute
Kleinen Federn, Inletts, Bezüge, Servietten, Tische-
decken, Handtücher, Steppdecken
unter der Hand billig kaufen. Adressen unter N. R. 84 an die
Expedition der Volksstimme erbeten.
184

Möbel! Möbel!
ganz neue
von 200 RM. an, 250 RM., 300 RM.
bis 2000 RM. in nur gediegenen
und haltbaren, unter mehr-
jähriger Garantie, empfiehlt
M. Kelling
Schnittenstr. 1a
preislich ganz neu und modern aus
Eichen, Eschen, u. Buchen-
massen im Park.
Eisenbahnstr. 10

Tüchtige Steinsetzer
Herr H. Lorenz, Schönebeck a. E.,
Telefon 6.
2.96
Arbeitsverträge sofort gel.
Schönebeck a. E., Markt 13.
Ein Laden mit zwei großen
Eckfenstern, in
besten Geschäftslage, wenn für
25 Jahre eine Geschäftsbetriebe
mit Erfolg betriebe-
ren, auch zu jedem andern Geschäft
taugend, ist zum 1. Oktober d. J.
mit Wohnung, auf Wunsch auch
Küche, zu vermieten. Zu er-
fragen in der Exped. d. Volksstimme.

Liederbuch für
Arbeiter-Radfahrer-Vereine
Herausgegeben vom Verlag des Arbeiter-
Radfahrer, Karl Berg in Halberstadt.
Preis 20 Pfg. Für jeden Radfahrer unentbehrlich!
Buchhandlung Volksstimme

**Zentral-
Leih-Haus**
Al. Nanzstr. 3, pt.
also vi-à-vis
Julius Jacoby
Hochst. Betriebsag.

Viktoria-Theater.
Abend den 2. Juli 1903
Er und seine Schwester.
Länge mit Gehung in 4 Akten von
Franz Lion. Musik von Ernst Krenek.
Donnerstag den 9. Juli 1903
Der letzte Brief.
Auftritt in 3 Akten von F. Schöndorfer.
Die fittliche Forderung.
Abend in 1 Akt von Hartmann.

einen spärlichen Lohn abgerackert hat; desgleichen auch vier Schutiede.

Die Aufregung unter den Arbeitern der Firma Raab ist groß. Sie wird Früchte zeitigen, die Herrn Raab noch weniger lieb sein werden als der Ausfall der Reichstagswahl.

Die Bewegung der Bevölkerung Magdeburgs für die Woche vom 22. bis zum 28. März war nach dem Bericht des hiesigen Statistischen Amtes folgende: Geboren wurden 42 männliche, 63 weibliche, zusammen 105 Personen; todegeboren 4 Personen, darunter an Diphtherie und Krupp.

Denkmal für Otto v. Guericke. Professor Echtermeier in Braunschweig, der Schöpfer des Jannermann-Brunnens und der Bismarckfigur in Magdeburg, ist augenblicklich mit einer Modellstudie zu einem Denkmal für Magdeburgs ehemaligen Bürgermeister Otto v. Guericke beschäftigt.

Das Ende der Konfirmanden-Sparkasse. Am Sonntag vormittag fand im „Blauen Hecht“ eine Versammlung von Mitgliedern der Konfirmanden-Sparkasse statt, die seinerzeit durch die bedeutenden Veruntreuungen des Kaisers Kaiser eine schwere Schädigung erfahren hatte.

Im Wilhelmshäuser Naturheil-Verein spricht am Mittwoch den 8. d. M., abends 8 1/2 Uhr, in der Wilhelmshäuser Harmonie... Odenstiebtzstraße, Herr H. Schmidt über „Sinn, Nichts und Sonnensünder und ihre Bedeutung für gesunde und kranke Menschen“.

Provinz und Umgegend.

Salz, 6. Juli. (Schicksalige Lösung einer Dienstmagd - 20 Mark Geldstrafe.) Einen schrecklichen Tod fand am 5. März d. J. die 16jährige Dienstmagd Wiuna Krinn...

Ein mehr als eigenmächtig Sachverständiger-Gutachten der Oberamtmann Dörries für den Angeklagten etc. Er begann damit, daß er erklärte, nicht zu wissen, wie das Mädchen nach dem Tode, was es bezuglich des Todeswunders konnte.

Ein mehr als eigenmächtig Sachverständiger-Gutachten der Oberamtmann Dörries für den Angeklagten etc. Er begann damit, daß er erklärte, nicht zu wissen, wie das Mädchen nach dem Tode, was es bezuglich des Todeswunders konnte.

der Stuppelung verwendet worden. Der Staatsanwalt wies darauf hin, daß die Bedeckung nicht der Polizeiverordnung entsprochen habe. Nach Lage der Sache ist das Mädchen an der unbedeckten Stelle von der Stuppelung ergriffen, herumgeschleudert und geötelt worden.

Beretit am 11. November 1890 hielt der deutsche Kaiser im preussischen Landesökonomikollegium eine Rede, in der er auf die vielen Verunglückungen von Arbeiterinnen bei landwirtschaftlichen Maschinen hinwies und die Gleichgültigkeit der Besitzer gegen das Leben der bei ihnen beschäftigten Arbeiterinnen tadelte.

Stahfurt, 7. Juli. (Entsetzlicher Unglücksfall.) In der chemischen Fabrik von Schippart u. Co. hier selbst ist der Arbeiter Andreas Rainzer von einem Dreibriemen erschlagen worden.

Eine farnose Schutzmannsberobnung. Sie dürfen hier nicht sagen, mit diesen Worten kam abends ein Schutzmann zu einer Dame, die sich mit dem Stuhl vor ihre Tür gesetzt hatte.

Auf dem Salzstachi Agathe) beruhigte am Sonntagabend der Bergmann H. Nebler aus Löderburg so sehr, daß er sofort zu Tode und in das hiesige Krankenhaus gebracht wurde.

Bermischte Nachrichten.

Jahrelange Lebensfähigkeit von Hühnereiern. Es gibt ein Mittel, Hühnereier auf eine beliebige Zeit frisch zu erhalten.

Die einfachste Hühnereier, so daß sie sich mit einer Schicht dieses Stoffes überziehen. Die Konservierung ist eine so beständige, daß ein Ei, wenn es gleich nach dem es gelegt ist jener Behandlung unterworfen wird, viele Monate lang genießbar bleibt.

Die Messerschneider. Unlängst ist in einem deutschen ärztlichen Organ an einen Fall erinnert worden, der für die Geschichte der Medizin eine besondere Bedeutung hat.

Danao wurde im Jahre 1602 der Magenschnitt (Gastrotomie) zum ersten Male von Mathis in Breußen an einem 30jährigen Taschenspieler ausgeführt.

Die Patienten waren meist Gauller oder sogenannten Fakire, außerdem Jesuiten und Ohyritische, Selbstmordandidaten und schließlich, wie jener preussische Messerschneider Ungeheuer, die den tödlichen Einschnitt hatten, geöffnete oder geschlossene Messer in den Mund zu stecken.

Fruchtkerne, Knochenplitter, Perlen, Münzen, Goldstücke, künstliche Zähne und Gebisse, Zahnbürsten, Glasstücke, Nägel, Schrauben, Nadeln, Messer, Gabeln und Gaarbellen.

Literarisches.

(Eingegangene Druckschriften. Besprechung einzelne Bucher.) Die beiden erschienenen Nr. 15 des „Sinn, Nichts und Sonnensünder“ von Rudolf Wilke, „Sittsam“ von Bruno Paul, „Taschendiebstahl“ von Bruno Paul, „Disziplin“ von E. Schickel, „Die chinesischen“ von J. B. Engl, „Disziplin“ von E. Schickel, „Die chinesischen“ von J. B. Engl.

Bereine und Versammlungen.

Vora versammelt, ... Besprechung der ... Die Bereine und Versammlungen sind die Orte, an denen die Mitglieder der verschiedenen Vereine zusammenkommen.

Briefkasten.

D. D. Sie haben Ihre Wohnung, ohne ... vor dem 1. Juli verlassen und müssen daher ... Briefkasten sind die Stellen, an denen Leser ihre Briefe einwerfen können.

Standesamt.

Magdeburg, 6. Juli. Aufgebote: Pöthner ... Standesamt ist die Stelle, an der die Trauungen in Magdeburg durchgeführt werden.

Geheuliegenen: ... Geburten: ... Standesamt ist die Stelle, an der die Trauungen in Magdeburg durchgeführt werden.

Geheuliegenen: ... Geburten: ... Standesamt ist die Stelle, an der die Trauungen in Magdeburg durchgeführt werden.